

Adolf Sternfeld's Bettfedern

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

sind bekannt als die besten und billigsten.

5 Prozent Rabatt.

Grosse Ulrichstrasse 21.



solche Beobachtungsstation vorgeschlagen und dadurch das Interesse aller Autoritäten aktiveren Stoffigkeit gewonnen. Jüngst hat der Herausgeber einer Zeitschrift in Kopenhagen, Eilertsen, die Wollfäden...

Die Einrichtung eines verlebten Eindeckers. In Gegenwart des Unterstaatssekretärs Grafen Apollon, zahlreicher Vertreter wissenschaftlicher...

Der nächste internationale archäologische Kongress, der am 1. Oktober in Athen tagt, wird in der Gegenwart in Kairo abgehalten werden.

Literatur.

Vor 100 Jahren. Nach vielfachem Fortschreiten im Laufe der Zeit...

Das Kaiser-Merkmal in Sprottau. Im Aufnahmestadium des Sprottau...

Die Kölner Minnenfeier 1907. Die literarische Gesellschaft in Köln...

Der Tragödie 60. Geburtstag. Der am 9. Oktober 1847 in Bonn...

Theater und Musik.

Cedensauszeichnung. Der König von Sachsen hat sich in den Hofstaat...

Inter dem Titel „Ein Weltstrauch“ hat der Regisseur und Schauspieler...

Die Nationalbühne für die deutsche Jugend. In Weimar sprach...

Das Berliner königliche Schauspielhaus brachte nach längerer...

Arbeit Ludwig Barnas, des derzeitigen Direktors, eine lange, aber auch...

Ein französischer Schauspiel-Glykos unter dem Protektorat des Königs...

Alto sprach von... Da sage man noch, das Theater ist keine moralische...

Das Theater und die Familie Wagner. In einem in dem „Kameralblatt“...

Die Deutsche Volkstheater in Wien. Dabei schon wieder einen antiken...

Das englische Sentimentaldrama hängt jetzt an, in Wien zu spielen...

Ein neuerer Theaterprophet. Der Soldaten der Vereinigten Staaten...

Die Ermordung des Schwanns Tag vor Gericht. Nachdruck verboten. S. u. H. Leipzig, 2. Oktober.

Die Einführung des Denkmals-Denkmal in Wien.

Wien ist wieder um ein solches Denkmal reicher. Das Denkmalerdenmal von Johann...

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Die beiden formlichen Berliner Kunstausstellungen, die „Große“ und die „Kleinere“...

Die Deutsche Architekturstudien, der in Köln tagte, behandelte die...

Der Direktor der königlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart...

Wissenschaft.

Eine wichtige Förderung der Geschichtswissenschaft hat eine deutsche...

Die Deutsche Dermatologische Gesellschaft hat auf ihrer diesjährigen...

Ueber das Institut für experimentelle Krebsforschung in Heidelberg...

Die nordische wissenschaftliche Werte der Welt. Die Gelehrten aller Länder...

Die nordische wissenschaftliche Werte der Welt. Die Gelehrten aller Länder...

Adolf Sternfeld's fertige Betten,

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

5 Prozent Rabatt.

Grosse Ulrichstrasse 21.

Handel und Verkehr.

Vom Siegerländer Kohleensyndikat. Die vollzogene Verlingerung, die vor kurzem unter der Bedingung zustande kam, dass die Eisenerze...

Erhöhung der Frachten nach Südbrasilien. Die Hamburg-Amerika-Linie und die Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft...

Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik zu Halle a. S. Dem Geschäftsbereich entnehmen wir: Höhere Strohpreise, die in der zweiten Hälfte des Erntejahres...

Ammdorfer Papierfabrik zu Radewell bei Halle a. S. Laut Rechenschaftsbericht hat die Fabrik im verflossenen Betriebsjahre mit reger Nachfrage...

Aktien-Malfabrik „Niemburg“. In der gestrigen Aufsichtsratsung gelangte der Geschäftsbericht pro 1905/06 zur Vorlage. Es wurde beschlossen...

Hamburg, Dienstag 2. Oktober, abends 6 Uhr. Kaffee- markt. Good average Santos per Oktober 37 Gd., per Dezember 37 1/2 Gd., per März 35 Gd., per Mai 35 1/2 Gd., Ruhig.

Magdeburg, Dienstag 2. Oktober. Zuckerbericht. Kornzucker, 85 Grad ohne Feuchts., 100 Gd., Nachprodukte, 75 Grad ohne Feuchts., 100 Gd., Rohzucker, 96 Grad ohne Feuchts., 100 Gd., Kristallzucker I mit Saek...

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursrichters ist wo nicht, in Klammern beifolgt, die Daten sind der Zeitungs-Veröffentlichung der Abhandlung der Anwaltskanzlei, die erste Gläubigerversammlung und der Fristenanzahlung.

einem Betriebsverlust von 41007 Mk. ab, der sich durch Abschreibungen von 29728 Mk. auf einen Gesamtverlust von 70734 Mk. erhöht. Im Vergleich mit dem Betriebsergebnis von 31776 Mk. ergeben, um welchen sich die aus dem Jahre 1903/04 übernommene Unterbilanz auf 202399 Mk. erhöhte, welche Unterbilanz im Wege der Sanierung gedeckt wurde.

Strassenbahn und Elektrizitätswerk Altenburg. Die Entwicklung des Geschäftsjahres nach dem Bericht des Vorstandes zufolge, auch im verflossenen Betriebsjahre gute Fortschritte. Die Einnahme aus Bahn-, Licht- und Kraftbetrieb usw. betragen 277 089 (l. V. 251 509) Mk. Der Reingewinn belief sich auf 22 870 Mk., wozu noch 25 533 Mk. Vortrag kommen. Die Dividende von wieder 6 Proc. erfordert 19 582 Mk. Die Ausschüttung für das neue Geschäftsjahr sind 19 582 Mk. Anmeldungen für Licht- und Kraftbetrieb liegen in reichlicher Anzahl vor, so dass die Verwaltung auch im laufenden Geschäftsjahre ein günstiges Ergebnis erwartet.

Berliner Produktenpreise vom 2. Oktober.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühlmarkt: Weizen, inländ. 175,00—177,00 Mk ab Bahn, Oktober 177,50 Mk, Dezember 175,00 Mk, Roggen, inländ. 158,00—159,00 Mk, ab Bahn, Oktober 161,00 Mk, Dezember 163,50 Mk, Hafer, inländ. 130,00 Mk, ab Bahn, pos. und schles. feiner 169,00—178,00 Mk, mittel 163,00—168,00 Mk, gering 156,00 bis 150,00 Mk, russischer mittel u. gering 153,00—157,00 Mk ab Bahn u. frei Wagen.

Preise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen, Tendenz: Fest. Oktober 178,50 Mk, Dezember 178,50 Mk, Markt, Mai 184,50 Mk, Roggen, Tendenz: Bebaupet. Oktober 160,50 Mk, Dezember 163,00 Mk, Markt, Mai 168,75 Mk, Hafer, Tendenz: Fest. Oktober 155,00 Mk, Dezember 157,00 Mk, Markt, Mai 161,50 Mk, Mais, Tendenz: Fest. Oktober 128,50 Mk, Dezember 128,50 Mk, Rüböl, Tendenz: Oktober 63,70 Mk, Dezember 64,40 Mk, Markt, 61,70 Mk.

Kaffee. Hamburg, Dienstag 2. Oktober, abends 6 Uhr. Kaffee- markt. Good average Santos per Oktober 37 Gd., per Dezember 37 1/2 Gd., per März 35 Gd., per Mai 35 1/2 Gd., Ruhig.

Zucker. Kornzucker, 85 Grad ohne Feuchts., 100 Gd., Nachprodukte, 75 Grad ohne Feuchts., 100 Gd., Rohzucker, 96 Grad ohne Feuchts., 100 Gd., Kristallzucker I mit Saek u. n. n., Gem. Raffinade mit Saek 192,5. Gem. Melis mit Saek 187,5. Stimmung: Ruhig. Rohzucker I, Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Oktober 19,10 Gd., 19,15 Br., per Januar 18,55 Gd., 19,05 Br., per Dezember 18,55 Gd., 19,05 Br., per März 19,10 Gd., 19,20 Br., per Mai-August 19,35 Gd., 19,40 Br. Markt.

Hamburg, Dienstag 2. Oktober, abends 6 Uhr. Zucker- markt. Rüben-Rohzucker I, Produkt Basis 89%, Rendement neu Usan, frei an Bord Hamburg, per 100 Kilo per Oktober 19,00, per November 18,55, per Dezember 18,70, per März 19,00, per Mai 19,25, per August 19,45. Markt.

Handelsg. Wagner & Krämer in Obernburg (29/9, 29/10, 15/10, 5/11). Privatbank K. W. Löffler (Nachlass) in Oppelsdorf (Reichenau, 27/9, 30/10, 27/10, 27/10). Bonbonfabrikant Chr. Jessen (Nachlass) in Schleswig, 29/10, 31/10, 31/10).

Schiffsbewegungen: Berlin, 2. Oktober. (Kaiserliche Marine) „Jaguar“ ist am 30. September in Schanghai eingetroffen und am 3. Oktober an dort nach Amoy in See gegangen. „Möcklenburg“ ist am 1. Oktober in Wilhelmshaven eingetroffen. „Prinz Adalbert“ ist am 1. Oktober von Kiel in See gegangen. Die bisherige VI. Reserve-Halbflotte (6,5 1274 bis 5 1319) ist am 1. Oktober II. Reserve-Halbflotte geworden. Die bisherige V. Reserve-Halbflotte (4 D 74, 8 69 bis 8 739) ist am 1. Oktober III. Reserve-Halbflotte geworden. Die bisherige VI. Reserve-Halbflotte (D 54, 8 74 bis 8 81) ist am 1. Oktober IV. Reserve-Halbflotte geworden. Die bisherige II. Reserve-Halbflotte (8 1024 bis 8 1079) ist am 1. Oktober V. Reserve-Halbflotte geworden. Die bisherige III. Reserve-Halbflotte (8 1014 bis 8 1014) ist am 1. Oktober in Kiel als Stammboot der V. Reserve-Halbflotte in Dienst gestellt worden. Am 30. Oktober sind die 8 1024 bis 8 1024 als II. Reserve-Halbflotte übernommen, 8 1194 ist am 1. Oktober in Wilhelmshaven als Stammboot der VII. Reserve-Halbflotte in Dienst gestellt worden. 8 1144 bis 8 1184 sind am 1. Oktober in die VIII. Reserve-Halbflotte übernommen worden. Am 1. Oktober ist in Kiel I. Torpedodivision, in Wilhelmshaven die II. Torpedodivision gebildet worden.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S. - Poststr. 2.

Table with columns: Nachfr., An-gebot, Nachfr., An-gebot. Lists various goods and their prices, including Schieferkaute, Schilleg u. Eisen, Siegfried I., etc.

Rechts-Anstalten des „General-Anzeiger“.

Kostenlose Anstalt in allen Rechtsfragen erhalten die Abonnenten des „General-Anzeiger“ gegen Voreinigung der Abonnements-Quittung jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend, nachmittags von 6-6 Uhr in unterm Geschäftsloze Große Ulrichstr. 16. Eingang Zuckerstraße der 288. Straße, des Saalkreis, eine Treppe.

Berlin. Bankdiskont 5%, Lombardzinsfuß 6%, Privatdiskont 4 1/2%.

Berliner Börse, 2. Oktober 1906.

Large table of stock market data for Berlin, listing various companies and their share prices. Includes sections for 'Deutsche Hypoth.-Pfandbr.', 'Eisenbahn-Stamm-Aktien', and 'Ausländische Fonds'.

Table of stock market data for Berlin, listing various companies and their share prices. Includes sections for 'Deutsche Hypoth.-Pfandbr.', 'Eisenbahn-Stamm-Aktien', and 'Ausländische Fonds'.

Wieviel kostet eine Wohnungseinrichtung?

3 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
1 Zimmer u. Küche

1 Salon, echt ausbaum, 1 Wohnzimmer, modern, 1 Schlafzimmer, hell od. dunkel, 1 elegante Küche
 1 Wohnzimmer, modern, 1 Schlafzimmer, englisch, 1 Küche
 (elegant Mk. 300)

komplett Mk. **1000**
 Mk. **500**
 Mk. **200**

5 jährige Garantie.

Lieferung durch eigenes Geschirr frei!

Neue Kataloge gratis!

Saubere dauerhafte Arbeit!

Hallesche Möbelhallen Th. Pollack, Halle a. S., Brüderstrasse 12.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Im Interesse eines geordneten Geschäftsganges sowie zur Befähigung des Rechnungsführungsgeschäftes der künftigen Verwaltung ist es dringend erforderlich, daß alle Unternehmer und Lieferanten sofort nach Ausfertigung der ihnen überreichten künftigen Arbeiten und Lieferungen die Rechnungen über die Prüfung und Zahlungsanweisung einreichen.

An alle Beteiligten richtet wir daher hierdurch das bringende Ersuchen, sofort nach Erhebung der ihnen erteilten Aufträge die diebezüglichen Rechnungen einzuliefern unter dem Hinweis, daß bei Nichterfüllung dieses Wunsches mit uns zu unterm Beudern genötigt seien, die Einnahmen in Zukunft bei Vergebung von Lieferungen und Arbeiten auszuführen.

Halle a. S., den 1. Oktober 1906. Der Magistrat. von Holla.

Bekanntmachung.

Ausschreibung sollen nach einige Personen mit guter Buchführung im Bureauamt beschäftigt werden.

Bedingungen mit Lebenslauf und Zeugnisse sind im Stadtschreiberamt - Zimmer 56, Polizeigebäude - abzugeben.

Halle a. S., den 3. Oktober 1906. Der Magistrat. Rüd.

Bekanntmachung.

Kandidaten (Supernumerare) für den Bureau-Beamtenstellen gesucht.

Bedingungen: Alter über 20 Jahre, vollkommene Geschäftsbildung, Berechtigung zum einschlägigen Militärdienst.

Bewerber wollen Lebenslauf und Zeugnisse einreichen.

Halle a. S., den 2. Oktober 1906. Der Magistrat. Rüd.

Bekanntmachung.

Die Staatlich-Städtische Handwerker-Schule in Halle a. S.

beginnt den Unterricht im Winterhalbjahr 1906/07 am Sonntag den 14. Oktober, vormittags 7 1/2 Uhr in der Abend- und Sonntagsschulen, am Montag den 15. Oktober, vormittags 10 Uhr in sämtlichen Tagesklassen.

Die Anstalt umfaßt folgende Abteilungen:

- a. eine Baugewerkschule,
- b. eine Tischlereischule,
- c. eine Tischlereischule für Dekorationsmaler, Stuckarbeiten, e. eine Tischlereischule für Kunsthandwerker (Kunst- und Bauhölzer, Baum- und Möbelschreiner-Modellbau),
- e. eine Tischlereischule für Bauhandwerker (Maurer, Zimmerer, Steinmetzen),
- f. Abend- und Sonntagsschulen für die beschriebenen Berufe,
- g. Kurse für Damen für Schneiderinnen, Modistinnen und Schürzen.

Das Schulgeld, welches bei der Anmeldung zu entrichten ist, beträgt halbjährlich in der Baugewerkschule 80 Mk., in der Tischlereischule sowie in der Tischlereischule für Dekorationsmaler und Kunsthandwerker 30 Mk., in der Tischlereischule für Bauhandwerker 25 Mk., in den Abend- und Sonntagsschulen und sonstigen einzelnen Tageskursen für wöchentlich 2-6 Unterrichtsstunden 3 Mk., für wöchentlich 7-10 Unterrichtsstunden 5 Mk., für wöchentlich 11-20 Unterrichtsstunden 15 Mk. und für wöchentlich 21 und mehr Unterrichtsstunden 25 Mk. (Vollschüler). Reichs-Ausländer haben als Vollschüler den fünfteligen Betrag zu zahlen.

Annahmetermin zu den Tageskursen werden nachmittags von 10-11 Uhr vormittags im Amtszimmer des Direktors, von den Abends- und Sonntagsschulen von 14. bis einschließend 24. Oktober und zwar an den Sonntagen von 7 1/2-9 1/2 Uhr vormittags, an den Wochentagen von 7-9 Uhr abends im Zimmer Nr. 19 des Schulgebäudes entgegenzunehmen.

Die Beschreibungen der einzelnen Abteilungen werden auf Verlangen vom Direktor der Anstalt kostenlos abgegeben.

Der Lehrplan der Abends- und Sonntagsschulen umfaßt hauptsächlich folgende Unterrichtsgegenstände:

Zeichnen und geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Hochzeichnen, Eisenzeichnen, Maschinenzeichnen, Geometrie, Maßstab, Hygiene, Handübungen, gewerbliche Buchführung, Modellieren und Schneiden.

Vorbereitungskurs für junge Leute, die eine weitergehende Ausbildung im Zeichen erlernen, werden von der Teilnahme am Zeichenunterricht in der städtischen allgemeinen Vorbereitungslehre entbunden, wenn die mindestens 4 Stunden des Zeichenunterrichts der Handwerkerlehre besuchen.

Halle a. S., den 10. August 1906.

Das Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerker-Schule.

Staatlich-Städtische Handwerker-Schule in Halle a. S.

Die Zahlung des Schulgeldes ist am 17. und 18. Oktober d. J., abends von 7-9 Uhr, im Zimmer 17 der Schule zu erfolgen. Später einmündige Schüler haben das Schulgeld an die hiesige Eisenbahn, Rathaus, Zimmer 5, in der Zeit von 8-11 Uhr vormittags zu entrichten.

Halle a. S., den 27. August 1906.

Das Kuratorium der Staatlich-Städtischen Handwerker-Schule.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 1500 eckm kleingehängenen Gausferrenscheinen soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis zum Sekretariat, Zimmer Nr. 23, Wägebäude, einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 1. Oktober 1906. Städtisches Tiefbauamt.

Ausschreibung.

Die Lieferung einerer Tränker im Gewicht von ca. 4100 kg für eine Defensivstation in der Wägebauhalle des Pumpwerkes 1 in Beesen soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis zum Sekretariat, Zimmer Nr. 23, Wägebäude, einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.

Halle a. S., den 2. Oktober 1906.

Die Verwaltung der hiesigen Gas- und Wasserwerke.

Ausschreibung.

Die Herstellung eines Mostrandweges auf der Südseite der Hagengasse, zwischen Wägebauergasse und Franzosenweg, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonabend den 6. Oktober cr., vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23, Wägebäude, einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 1. Oktober 1906. Städtisches Tiefbauamt.

Ausschreibung.

Die Neuherstellung der Kuppel, von der Versteigerung bis zum Grundriß Kuppel, 23 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonabend den 6. Oktober cr., vormittags 10 Uhr im Sekretariat, Zimmer Nr. 23, Wägebäude, einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 1. Oktober 1906. Städtisches Tiefbauamt.

Bekanntmachung.

1. An der Zeit vom 16. bis 30. Septbr. 1906 sind nachstehende Gegenstände als geliehene hier abgegeben resp. angemeldet worden:

1 Tafeluhren mit weißer Schale, 1 kleines Schmuckstück von weißem Metall und ca. 1 Mark Inhalt sowie einige ausländische Münzen, 1 goldener Kettchen ohne Stein, 1 Eisenkette, 1 Gürtel, 1 Kette, 1 Damenting mit roten Steinen und 1 Diamant, 1 blauer Damenting, Portemonnaie mit Inhalt, 1 graues Lederbüchlein mit Inhalt, 1 großer hölzerner Schmuckkasten, 1 goldener Damenting mit silberner Kette, 1 silberner Damenting mit langer Kette, 1 silberner Damenting mit blauen Steinen, 1 kleines Schmuckstück mit Inhalt, 1 Koralle mit grauen Steinen und gelber Einwicklung, 1 Sparfasse von Leinwandleder, 1 gelbe Damenting ohne Kette, 1 braunes Lederbüchlein, 30 Stück geliebene Damenting, 1 Beutelgehäuse, 1 Beutelgehäuse.

2. An der Zeit seit und bis verloren hier angemeldet:

1 graues Portemonnaie mit 7 Mark Inhalt, 1 graues Krammettchen mit Wägebaukopf, 1 goldener Kettchen mit Stein, 1 schwarzleder Regenstirn, 1 goldener Damenting mit Monogramm E. S., 1 Portemonnaie mit 73 Mark Inhalt, 1 gelbes Portemonnaie mit ca. 13 Mark Inhalt, 1 rotes Damenting mit ca. 11 Mark Inhalt, 1 schwarzes Portemonnaie mit ca. 10-11 Mark Inhalt, 1 braunes Lederbüchlein mit ca. 1 Mark, 1 Kette enthaltend 2 Uhren, eine rot- und eine grauefarbte, 1 Wägebaukopf, 1 goldener Damenting mit langer Kette, 1 graubraune Regenstirn ohne Kette, 1 goldener Damenting ohne Kette mit blauer Wägebaukopf, 1 goldene Kette mit Inhalt, 1 goldener Damenting mit langer Kette, 1 goldener Damenting mit langer Kette und Doppelstein Schmuckstück, 1 Portemonnaie mit 58 Mark Inhalt, 1 rotes Damenting mit dem Bild des Kaisers Friedrich in silberner, kunstfertiger Schüssel mit goldener Kette, 1 goldener Damenting, Glaskette, mit mattgoldener Schließe und Monogramm L. N., 1 goldener Damenting gg. E. S. 25. 2. 05.

Wir hiermit unterbreiten die Bitte, wenn Hr. 1. verzeichneten Gegenstände erlegt hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Vermerk, daß, wenn eine solche nicht innerhalb der nächsten 12 Monate erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamierten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 d. Ministerial-Dienstanweisung, betreffend die polizeiliche Behandlung der Fundgegenstände, vom 27. Oktober 1899, verfahren werden wird.

Besondere Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Sekretariat IV, Schmeerstraße 1, II, Zimmer Nr. 11 erteilt.

Halle a. S., den 1. Oktober 1906. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat April 1905 verlehnten erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 57581 bis 59455 tragen und über welche die Pfandhefte in schwarzer Druck ausgeteilt sind, wird

Donnerstag den 25. Oktober d. J. und an den darauf folgenden Tagen im Hofhof des Lehmanns, An der Marienstraße Nr. 4, stattfinden und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 3 Uhr nachmittags.

Es können Teilzahlungen aller Art, sonstige Gelds- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Stoff usw., ferner Betten, Leinwand und Bettwäsche, Schmuck, neue und getragene Kleidungsstücke und beschriebene andere Sachen zum Verkauf kommen. Bedingungen und Einzelheiten verfallener Pfänder finden nur bis zum 24. Oktober d. J. statt, worauf das betriebl. Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 26. September 1906.

Das Lehmann der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Gemäß neuerer Vereinbarung zwischen der Kaiserlichen Oberpostdirektion und der Königlich-Preussischen Eisenbahnen-Verwaltung vom 1. Oktober 1906 an dem Postämtern des hiesigen Bahnhof-Empfangsgebäudes nicht mehr angenommen.

Die dem geschäftl. Verkehr dienenden Briefkasten sind nun von Eisenbahnenbesitzern besetzte Telegrammanlagenstelle im genannten Gebäude eröffnet, jedoch nur für Reisende, die mit den Zügen ankommen, durchgehenden oder abfahren.

Andere Briefkasten sind nunmehr im Bahnhofamt 2, Thielstr. Nr. 1; im übrigen Bereich der Postämter im Bahnhof unbenutzt.

Halle a. S., im September 1906. Königlich-Preussische Eisenbahndirektion.

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Bei der am 1. Oktober 1906 erfolgten Verlosung unserer 3 1/2 % Teilschuldverschreibungen wurden folgende Nummern gezogen:

1467 1813 1821 1877 1828 1712 1912 2108 2109 2393 2777 2932 2711 2774 2843 2864 2948 2977.

Die gezogenen Stücke werden gegen ihre Rückgabe vom 1. April 1907 ab bei den Bankstellen H. Lehmann und Reinhold Stockner zu Halle a. S., zum Nennwert eingelöst und von da an nicht mehr verzinst. Der Betrag der noch dem 1. April 1907 fälligen, mit den Zinsen etwa nicht eingetragenen Zinsen wird vom Kapitalbetrag gelöst.

Halle a. S., den 2. Oktober 1906.

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Der Vorstand: Czarnikow.

Verdingung.

Die zur Unterhaltung der Provinzial-Gauleitungen und Stationen pro 1907 erforderlichen Materialien und deren Anzahl:

I. Halle - Zentralelektrotechnische Gauleitung.

75 eckm Gausleitungselemente vom Bahnhof Halle anzufahren.

88 Gausleitungselemente vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

55 Gausleitungselemente aus Zentralelektrotechnischer Gauleitung vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

151 Bedeckungselemente anzufahren.

384 Isolierten, feinsten Pfasterstein anzufahren.

142 m Hochbordsteine vom Bahnhof Halle anzufahren.

1228 m Hochbordsteine vom Bahnhof Halle anzufahren.

482 eckm Kleinspaltsteine vom Bahnhof Halle anzufahren.

25 eckm Gausleitungselemente vom Bahnhof Halle anzufahren.

65 m Pfasterstein in Banntestis anzufahren.

III. Halle-Zentralelektrotechnische Gauleitung.

121 eckm Kleinspaltsteine vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

11 Gausleitungselemente aus Zentralelektrotechnischer Gauleitung vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

127 Isolierten, feinsten Pfasterstein anzufahren.

81 Bedeckungselemente anzufahren.

612 m Hochbordsteine vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

192 eckm Kleinspaltsteine vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

10 eckm Banntestis anzufahren.

IV. Zentralelektrotechnische Gauleitung.

712 eckm Kleinspaltsteine vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

181 Gausleitungselemente vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

400 m Tiefbordsteine v. Bahnhof Groden anzufahren.

1382 m Hochbordsteine v. Bahnhof Hettstedt anzufahren.

192 eckm Kleinspaltsteine vom Bahnhof Groden anzufahren.

525 Kleinspaltsteine vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

428 Isolierten, feinsten Pfasterstein anzufahren.

378 Bedeckungselemente und Banntestis anzufahren.

VI. Zentralelektrotechnische Gauleitung.

63 eckm Banntestis und Banntestis anzufahren.

27 eckm Kleinspaltsteine vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

78 m Pfasterstein und Banntestis anzufahren.

VIII. Halle-Zentralelektrotechnische Gauleitung.

4 eckm Kleinspaltsteine zu verfahren.

78 Gausleitungselemente vom Bahnhof Hettstedt anzufahren.

113 Bedeckungselemente anzufahren.

1000 m Hochbordsteine vom Bahnhof Hettstedt, am 10. Oktober 1906, morgens 9 Uhr in der Halle zur Stadt Wägebau, Marktstr. zu Halle a. S., verdingung werden.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Halle a. S., den 1. Oktober 1906.

Der Landes-Bauinspektor.

Bechtelhoff.

Wichtige Verkäufe.

Am Sonnabend den 6. Oktober cr., nachmitt. 4 Uhr werde ich im hiesigen Gasthof in Lettin bei, der Meissenschmiederei Gendebach, in Lettin begebenen Grundbesitz, bestehend aus der Grundstücke, Schulberg Nr. 11* und umgibtig 9 1/2 Morgen fast ausschließlich mit Weizen, Kaufschreiber lade ich hierzu ein.

Die Verkaufsbedingungen können in meiner Kanzlei - Brühlstraße 6 - eingesehen oder gegen Erstattung der Schreibgebühren von mir bezogen werden.

Der Königlich-Preuss. Notar.

Ernst, Justiz-Rat.

Schautenstereoinrichtungen,
 Ladenkontrollkassen,
 B. H. Zimmer, Tel. 3124,
 Jägerplatz, a. d. Gr. Waßler.

Zirka 6000 Kilo

zurückgesetzte emaillierte Geschirre

kommen heute und folgende Tage

zu extra billigen Preisen zum Verkauf.

Garantie auf jedes Stück. Umtausch gestattet.

Auf unsere Schaufenster, Ausstellungshalle und Musterküchen machen wir besonders aufmerksam. Die Besichtigung unserer sehenswerten Geschäftsräume ohne Kantzwang gern gestattet.

Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 10, vis-à-vis der Kirche.

Deutschlands größtes Spezial-Geschäft für emaillierte Haus- und Küchengeräte. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Fernsprecher 1226.

Paul Schauseil & Co.,

Bankgeschäft,

Halle a. S., Poststrasse 18, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg.

Wir empfehlen uns zur Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen, wie:

Eröffnung von Conto-Correnten und provisionsfreien Checkrechnungen.

Annahme verzinslicher Einlagen, Depositen.

Bekleidung von börsengängigen Effekten und von Hypotheken.

Diskontierung, Einziehung und Domicilierung von Wechseln.

An- und Verkauf von Effekten an deutschen und ausländischen Börsenplätzen.

Umwechslung von Coupons, ausländischen Noten und Geldsorten.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren unter Kontrolle der Auslosungen.

Zur Kapitalanlage halten wir stets ein Lager mündelsicherer Wertpapiere vorrätig und sind jederzeit Abgeber von Pfandbriefen unter anderen der

- Deutschen Hypothekenbank,
- Rheinischen Hypothekenbank,
- Hamburger Hypothekenbank,
- Gothaer Grundkreditbank,
- Norddeutschen Grundkreditbank,

die wir am jeweiligen Tageskurse provisionsfrei berechnen.

Pfandbriefe

der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen, im Herzogtum Meiningen mündelsicher, und zwar

4% Serie XI vor 1916 nicht verlosbar,

3 1/2% Serie X vor 1913 nicht konvertierbar,

empfehlen wir als gute Kapitalanlage und geben dieselben zum jeweiligen Tageskurse spesenfrei ab.

Beauftragte Verkaufsstelle für Halle a. S. u. Umg. Spar- u. Vorschuss-Bank.

Wenn Sie mit Säulen, Säulen, Pfeilern, Kaminen, Verkleidung oder anderen Kunstwerken zu kämpfen haben, besonders wenn Sie schon vieles verjagt und ein tatsächlich gutes, wirksames Mittel noch nicht gefunden haben, dann bitte, versuchen Sie es einmal mit unseren **Gufalypus-Bomben** (Schutzmarke Zwillinge). Dieselben bewirken sich großartig, besonders wenn die jenen Luft befeuchtete Oberflächenreinigung richtig befolgt wird. Unsere Gufalypus-Bomben sind in vielen Apotheken, Kräutlerhandlungen, Kolonialwaren- und Delikatessgeschäften, Bahnhofsverwaltungen, sowie anderen einschlägigen Geschäften; weitere Verkaufsstellen werden im Inn- und Ausland liberal erteilt und solche in den Zeitblättern bekannt gegeben. 350 Seiten, wo nicht erhältlich, ersicht Sie den Brief von der Fabrik gegen Einsendung des Betrages von mindestens 30 Pfg. für 1 Paket nach 30 Pfg. Postgeb.

Knappe & Wörk, Leipzig, Dampf-Schokoladen- und Zuckerwaren-Fabrik, Abteilung für medizinische Bomben. Hauptniederlage Halle a. S.: Gr. Ulrich- und Steintrauben-Str. Adolph Herrmann.



Jetzt muß man einpflanzen!

Hyazinthen

für Gläser und Töpfe, prächtige Sorten, von 15 Pfg. an

Hyazinthen

für Gärten und Gräber, von 10 Pfg. an

Tulpen,

- gefüllte, einfache, monochrome u. für Töpfe, Gärten u. Gräber, 100 St. von 3,50 Mk. an
- Crocus, großblumige,** in kleinen Sorten, 100 St. von 1 Mk. an
- Schneeglöckchen** 100 St. von 2 Mk. an
- Barbifera, Fagelien, Zilla, Traubenhyazinthen, Anemone, Kamille,
- Kaiserfrone, Darwin Tulpen, Traueralla, Purpuranum, Wiltieren, hinel. Beentien, Schwärze, etc.
- Spezialitäten: Erde, Erde, Düngchen u. Dünger, Blumendünger, Vogelfutter.

Moritz Bergmann,

2 Gr. Ulrichstraße 2, gegenüber Hussbaum.

Tapeten

stets neueste Muster (keine Ramschware) sehr billig.

Reste z. T. zum Papierwert.

Tapeten-Geschäft

4 Gr. Klausstr. 4.

Bitte Schaufenster zu beachten.



Luhns

Giebt schönste Wasche

richtig mit Rotband

Soldatenkisten, Handkoffer

enorm billig. Hermann Röschel, Leipzigerstr. 40.

Futterlieferung.

Für die Pferde der Feuerwehre ist vom 1. November 1906 ab die Lieferung von Futter und Stroh erforderlich. Diefelbe richtet sich vorläufig auf 1 Jahr und soll in monatlichen Raten von ca. 1500 kg Stroh, ca. 600 kg Langstroh, ca. 1500 kg gutem langsalzigen Weizen (erster Schnitt) und ca. 1500 kg Getreide erfolgen. Kellernanten wollen ihre Offerten nebst Futterproben von Getreide und Stroh bis 16. Oktober a. c. an das Kommando der Feuerwehre einreichen. Halle a. S., den 1. Oktober 1906.

Der Brandinspektor. Dikom.

Staatl. genehm. Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das Einl.-Freiwill.-Examen sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. Abiturium) von

Dr. Herm. Krause in Halle a. S., Heinrichstrasse 14. Pension. — Programm. — Schulanfang 15. Oktober er.

Kindergärtnerinnen-Seminar.

Ausbildung 1 1/2-1 Jahr. Auf Wunsch Pension im Hause. Beginn des neuen Semesters am 16. Oktober. Empfehlung aller Abgehenden in stets reich. vorh. Stell. — Prosp. kostenfrei.

Pastor em. R. Mayer, Schulinspektor a. D.

Knaben-Mittelschule u. Vorschule

den Francke'schen Stiftungen. Die Aufnahme der neuen Schüler findet statt:

für die Vorschule am Dienstag den 16. Oktober er. früh 9 Uhr im „Allgemeinen Versammlungssaal“ und für die Knaben-Mittelschule Mittwoch den 17. Oktober früh 8 Uhr im Amtszimmer des Unterzeichneten.

Buchmann, Inspektor.

Naturheilkunde.

Unsere Sprechstunden sind von 15. September: vormittags 9-10 Uhr, nachmittags 2-3 Uhr, abends 6-7 Uhr.

Mittwoch, Sonnabend, Sonntag nachmittags keine Sprechstunde.

Behandelt werden soll alle akuten und chronischen Krankheiten.

Frauenkrankheiten

Behandelt Frau Luise Albrecht, Schülerin von Dr. Th. Brandt, Aug. Albrecht, Naturh., Halle, Tel. 2698, Friedenstrasse 28

Prof. Dr. Probst.

Warnung!

Wir warnen hiermit vor jeder missbräuchlichen Benutzung des gesetzlich für uns geschützten Wortes

„Kaiseroel“, indem wir darauf aufmerksam machen, dass wir gegen jede derartige Verletzung unserer Rechte gerichtlich vorgehen werden.

Petroleum-Raffinerie

vorm. August Korff, Bremen.

Wegen Bezugs werde man sich an den Generalvertreter für Halle u. den Reg.-Bez. Merseburg:

Herrn Alfred Spelt, Halle (Saale).

Amor

Das beste Metall-Putzmittel.

Überall zu haben in Dosen à 10 Pf. Fabr. Lubsysky & Co., Berlin NO.

Hüte werden schon von 50 Pfg. an flott und schnellstens garniert bei **M. Richter,** St. Nikolausstr. 2, I., früh, gleichzeit. 25.

H. Hartmann, Darm- und Leberhandlung, Gr. Brauhausstr. 29. Tel. 1747.